

IB Südwest gGmbH

MenschSein stärken – Der Internationale Bund (IB) ist mit seinem Verein, seinen Gesellschaften und Beteiligungen einer der großen Dienstleister der Jugend-, Sozial- und Bildungsarbeit in Deutschland.

Die IB Südwest gGmbH für Bildung und soziale Arbeit bietet in Hessen, Rheinland-Pfalz und dem Saarland eine große Vielfalt von gemeindenahen Bildungsangeboten, Wohn-, Beratungs- und Betreuungsformen an. 2.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind an knapp 100 Standorten aktiv.

“**Selbstverständlich mittendrin**”, unter diesem Motto bietet die IB Behindertenhilfe Südwest komplexe Dienstleistungen in den Bereichen “Wohnen, Betreuen und Arbeiten” für Menschen mit Behinderungen an.

Durch unsere langjährige Arbeit in der Behindertenhilfe haben wir breit gefächerte Erfahrungen in der Integration von Menschen mit Behinderungen.

Sie werden von fachkompetenten Mitarbeiter/-innen beraten.

selbst-
verständlich
mittendrin

Kontakt:

Die
Zusammenarbeit
mit dem IFD vor Ort
– eine gute
Entscheidung!

IFD Hochtaunus

Adenauerallee 21 • 61440 Oberursel/Taunus

T. 06171 88 77 5 12 oder -513 oder -514

F. 06171 88 77 5 19

@ ifd-hochtaunus@internationaler-bund.de

🌐 www.IB-IFD.de

🌐 www.IB-Behindertenhilfe.de

Mit Ihrer Hilfe können wir helfen

Der IB ist als gemeinnützig und förderungswürdig anerkannt. Spenden und Förderbeiträge sind steuerabzugsfähig.

Spendenkonto:

Stichwort: Integrationsfachdienst IB Südwest gGmbH

IBAN: DE76 5004 0000 0593 7370 42 • BIC: COBADEFFXXX

Impressum:

IB Südwest gGmbH für Bildung und soziale Dienste

Margot Karl und Jürgen Feucht, Geschäftsführung

Verwaltungszentrum: Frankfurter Str. 73 • 64293 Darmstadt

Handelsregister Amtsgericht Frankfurt am Main HRB 102111

Herausgeber: IB Behindertenhilfe Südwest

Michael Thiele, Regionalleitung Behindertenhilfe Südwest

Internationaler Bund
IB Südwest
IFD Hochtaunus



Informationen
für Arbeitnehmer/
-innen

MenschSein stärken

IB



Informieren

Die Integrationsfachdienste der IB-Behindertenhilfe, kurz IFD genannt, sind Fachberatungsstellen zur beruflichen Integration.

Die Mitarbeiter/-innen des IFD informieren, beraten und begleiten Menschen mit einer Schwerbehinderung oder Gleichstellung bei Fragen und Problemen am Arbeitsplatz.

Wir entwerfen gemeinsam mit allen Beteiligten Lösungsansätze und Konzepte, die es Ihnen ermöglichen, Ihre Fähigkeiten weiterzuentwickeln und einzusetzen.

Der IFD arbeitet im Auftrag des Integrationsamtes und anderer Leistungsträger.

Die Beratung wird vom jeweiligen Leistungsträger finanziert und ist für Sie kostenfrei. Konkrete Schritte unternehmen wir nur in Absprache. Schweigepflicht und Datenschutz sind Grundlagen einer vertrauensvollen Zusammenarbeit.

Fragen klären

Langfristige personenbezogene arbeitsbegleitende Hilfen: IFD

- Wir vermitteln in Krisen zwischen Ihnen und Ihrem Arbeitgeber/-innen
- Wir informieren Sie über Fragen zu (Schwer-) Behinderung und Arbeit
- Wir bieten regelmäßige berufsbegleitende Beratungsgespräche
- Wir unterstützen Sie beim Beantragen von Leistungen und weiteren Hilfen
- Wir unterstützen Sie bei der Wiedereingliederung
- Wir begleiten Sie bei der Einarbeitung an Ihrem neuen Arbeitsplatz
- Wir beraten Sie und helfen Ihnen bei Veränderungen von Arbeitsabläufen und Arbeitsbedingungen
- Wenn nötig entwickeln wir mit Ihnen gemeinsam eine neue berufliche Perspektive

Informieren
Beraten
Begleiten

Dienstleistung nach Maß

Ihr Nutzen ist unser Ziel

Ziel des IFD ist die Teilhabe (schwer-) behinderter Menschen am Arbeitsleben.

In Zusammenarbeit mit Arbeitgeber/-innen und anderen betrieblichen Helfer/-innen möchten wir Ihnen eine dauerhafte Beschäftigung ermöglichen.

Dazu gehören:

- das Erstellen eines individuellen Fähigkeits-, Leistungs- und Interessenprofils
- die Neu- bzw. Umgestaltung behindertengerechter Arbeitsplätze
- im Arbeitsumfeld: Informationen und Klärung auftretender Fragen über Art und Auswirkung der Behinderung
- bei Bedarf Konflikt- und Krisenmanagement sowie Psychosoziale Beratung
- Begleitung und anforderungsgerechte Unterstützung am Arbeitsplatz
- Unser Ziel ist ein zufriedenstellendes Beschäftigungsverhältnis für Sie und Ihre Arbeitgeber/-in